

Fahrzeugbrand

zu treffende Maßnahmen

- [Verkehrsraum absichern](#), Absperrgrenzen festlegen
- Menschenrettung durchführen
- bei LKW-Bränden: Feststellung welche Ladung
- Fahrzeug festsetzen (z.B. mit Radkeil → Gefahr von Selbststartern)
- soweit möglich, alle Arbeiten seitlich ausführen (Löschen, Batterie abklemmen, etc. → Gefahr von Selbststartern)
- Löscheinsatz durchführen
 - Löschmittel Wasser, [Schaum](#), evtl. [Pulver](#) bei Metallbränden z.B. Brand [Magnesium-Motorblock](#)
 - Kühlen/Schutz der Umgebung geht i.d.R. vor Ablöschen des Fahrzeugs
- Batterie nach Ablöschen des Brandes umgehend abklemmen

besondere Gefahren

- Atemgifte
- Alternative Antriebe ([erkennung_alternativer_fahrzeugantriebe](#))
- Auslösen von Airbags aufgrund thermischer Beaufschlagung
- Fahrzeuge können von selbst starten und sich brennend fortbewegen
 - Verletzung von Einsatzkräften und anderen Personen
 - Brandausbreitung
- Brandausbreitung: Flammenübersprung, Strahlungswärme, Funkenflug, auslaufende/brennende Kraftstoffe
- Ladung von LKWs
- Umweltschäden: kontaminiertes Löschwasser und Schaum ([Löschwasserrückhaltung](#)), auslaufende Betriebsstoffe

Allgemeine Vorgehenshinweise

selbststartende Fahrzeuge

Schon mehrfach hat bei brennenden und auch gelöschten Fahrzeugen (nach vielen Stunden) von selbst der Motor gestartet, woraufhin sich diese eigenständig fortbewegt haben. Dies stellt eine Gefahr für Einsatzkräfte und für eine Brandausbreitung dar. Wirksame Gegenmaßnahme ist das Abklemmen der Fahrzeugbatterie.

Quellenangabe

- B4-Lehrgang 2013 an der Berliner Feuerwehr- und Rettungsdienst-Akademie
- Ausbildungsunterlagen zum Thema „Fahrzeugbrände“ der FF Eisenberg (Pfalz)

Stichwörter

PKW-Brand LKW-Brand